Presseinformation

8. M rz 2010

Landesklinikum Wiener Neustadt als „Grünes Krankenhaus"

Sobotka: Land setzt sich für Energiesparen ein

Am Landesklinikum Wiener Neustadt wurden zuletzt einige Maßnahmen getroffen, um die Einrichtung umweltfreundlich zu betreiben: Der Stromverbrauch wurde gesenkt, die Emission von die Natur belastenden Gasen reduziert. Durch das Anbringen von Wärme reflektierenden Folien an den Fensterscheiben wird in den nächsten Wochen ein weiterer Schritt zum „grünen Krankenhaus" unternommen. „Das Land Niederösterreich setzt sich ganz klar für nachhaltige Maßnahmen zum Energiesparen ein und geht bei der Umsetzung in öffentlichen Gebäuden beispielhaft voran", meint Landeshauptmannstell-Vertreter Mag. Wolfgang Sobotka zu den Umweltstrategien am Landesklinikum Wiener Neustadt.

Die bisherigen Maßnahmen in diesem Bereich wurden in Kooperation mit der Niederösterreichischen Facility Management GmbH (NFM) gesetzt. Dabei wurden etwa Rohrleitungen isoliert, Energiesparlampen und LED-Beleuchtungskörper installiert und die Heizzentrale adaptiert. Letztere ermöglicht, Wärme aus nahe gelegenen Biomasseheizanlagen zu verarbeiten. Die neueste Maßnahme betrifft die große Anzahl der Fenster des Gebäudes. So genannte „Solar-Folien" werden dabei in den kommenden Wochen an den Scheiben angebracht. Indem diese Folien Wärme reflektieren, ermöglichen sie es, die Wärme im Winter in den Räumen zu behalten. In den Sommermonaten tragen die Folien indes zur Abschirmung der Sonnenstrahlen bei. Bis zur Eröffnung des Neubaus sollen durch diese Maßnahmen in den nächsten Jahren mehr als 10.000 Tonnen an schädlichem CO_2 eingespart werden.

Nähere Informationen: Landesklinikum Wiener Neustadt, Mag. (FH) Markus Neuwirth, MSc, Telefon 02622/321-3111, e-mail markus.neuwirth@wienerneustadt.lknoe.at.

E-Mail: presse@noel.gv.at